

1. Unternehmen

Anschrift:

zusätzliche Angaben:

1	Arbeiten mit Handmaschinen	
2	Arbeiten auf Gerüsten	
3	Arbeiten auf Stehleitern	
4	Arbeiten auf Anlegeleitern	
5	Arbeiten in kontaminierten Bereichen	

6	Brennschneid- und Gasschweißarbeiten	
7	Elektro- und Schutzgasschweißarbeiten	
8	Arbeiten an Gasleitungen	
9		
10		

3.1. Arbeitsumgebungsbedingungen		Gefährdungen durch [X]
1	Klima (Hitze, Kälte, Zugluft, Luftfeuchtigkeit)	
2	Beleuchtung	
3	Arbeiten in feuchtem Milieu	
4	Arbeiten an Gewässer	
5	Arbeiten in Über- und Unterdruck	
3.2. Mechanische Gefährdungen		
1	Bewegte Teile / ungeschützte Bewegungen von Teilen	X
2	Oberflächenbeschaffenheit	
3	Bewegte Transportmittel, bewegte Arbeitsmittel	X
4	Unkontrolliert bewegte Teile / herabfallende Teile	X
5	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Umknicken	X
6	Absturz	X
3.3. Elektrische Gefährdungen		
1	Gefährliche Körperströme	
2	Störlichtbögen	
3	Elektrostatische Vorgänge	
3.4. Thermische Gefährdungen		
1	Heiße Medien / Oberflächen	
2	Kalte Medien / Oberflächen	
3.5. Vibration / Schall		
1	Hand-, Armschwingungen	X
2	Ganzkörperschwingungen	
3	Lärm	X
4	Infra-, Ultraschall	
3.6. Strahlungen		
1	Elektromagnetische Felder	
2	Infrarote, ultraviolette Strahlung	
3	Ionisierende Strahlung	
4	Laserstrahlung	

[illegible]

III Gefährdungsbeurteilung gem. ArbSchG



A Gebäudetechnikarbeiten (Gas-, Wasser-, Abwasserinstallation; Heizungs-, Lüftungsbauarbeiten)

4. Schutzmaßnahmen

zu 3.2. Mechanische Gefährdungen		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Werden der Einsatz und das Zusammenwirken von Maschinen und Geräten geregelt?			
2	Werden Verkehrs- und Fluchtwege von Baumaterialien freigehalten?			
3	Werden Stolperstellen beseitigt, überdeckt, abgesperrt?			
4	Werden Gefahrenbereiche abgesperrt?			
5	Wird Lagergut gegen Umkippen und Herabfallen gesichert aufbewahrt?			
6				

zu 3.5. Vibration / Schall		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Wurden die Gefährdungsbeurteilungen „Lärm-Belastung“ und „Expositionsermittlung für Hand-Arm-Schwingungen“ gem. LärmVibrationsArbSchV durchgeführt?			
2	Werden Lärmarme Maschinen / Geräte eingesetzt?			
3	Werden Vibrationsarme Maschinen / Geräte eingesetzt?			
4				

zu 3.7. Brand-/ Explosionsgefahr		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Wurde die Gefährdungsbeurteilung „Brand- und Explosionsgefahr“ gem. GefStoffV durchgeführt?			
2	Liegt ein Explosionsschutzdokument vor?			
3				

zu 3.8. Gefahrstoffe		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Wird ein Gefahrstoffkataster geführt?			
2	Wurde die Gefährdungsbeurteilungen gem. GefStoffV durchgeführt?			
3				

zu 3.9. Biologische Arbeitsstoffe		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Wurde die Gefährdungsbeurteilung gem. BioStoffV durchgeführt?			
2	Werden die biologischen Arbeitsstoffe in die 4 Risikogruppen eingestuft?			
3				

III Gefährdungsbeurteilung gem. ArbSchG



A Gebäudetechnikarbeiten (Gas-, Wasser-, Abwasserinstallation; Heizungs-, Lüftungsbauarbeiten)

4. Schutzmaßnahmen

zu 3.10. Physische Belastung / Arbeitsschwere		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Wurde eine Gefährdungsbeurteilung gem. LasthandhabV durchgeführt?			
2	Werden Maßnahmen umgesetzt um die Belastungen zu reduzieren? (z.B. Mechanisierung, Lastgewichte verringern, technische Hilfen bereitstellen)			
3				

III Gefährdungsbeurteilung gem. ArbSchG



A Gebäudetechnikarbeiten (Gas-, Wasser-, Abwasserinstallation; Heizungs-, Lüftungsbauarbeiten)

5. Beurteilungsergebnis

- ☐ Schutzmaßnahmen sind ausreichend - Die vorstehende Beurteilung ergibt, dass die vorhandenen Maßnahmen ausreichend sind.
- ☐ Schutzmaßnahmen sind nicht ausreichend - Nachfolgend sind die erforderlichen Maßnahmen umzusetzen und zu überprüfen.

zu Punkt	erforderliche Maßnahmen	Maßnahme umzusetzen (wer / bis wann)	Umsetzung überprüft? (wer / wann)

Bei der Durchführung und Erstellung wurde der Unternehmer von der Fachkraft für Arbeitssicherheit beraten und unterstützt. Dabei wurden die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu Grunde gelegt.

Zur Vermeidung und Verhütung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren sind die aufgeführten Schutzmaßnahmen einzuhalten und umzusetzen. Ihre Wirksamkeit ist jährlich zu überprüfen.

Ort, Datum

Unternehmer

6. Wirksamkeitskontrolle

<input type="checkbox"/>	Maßnahmen sind geeignet und ausreichend wirksam
<input type="checkbox"/>	Aus den festgelegten Maßnahmen ergeben sich keine neuen Gefährdungen

Wirksamkeitskontrolle durch: Herr / Frau

Ort, Datum

Unterschrift